

# DIE NEUE NUMMER 1!

Samsung renoviert seine Top-Tablets. Das **Galaxy Tab S9 Ultra** ist das größte der neuen Oberklasse-S9-Reihe – und rangiert ab sofort auf Platz 1 der Tablet-Bestenliste!

Die Südkoreaner legen nach: Das 2022 vorgestellte Spitzen-Tablet S8 Ultra bekommt einen Nachfolger. Und mit dem gelingt Samsung der große Wurf: Das S9 Ultra verdrängt das iPad von der Spitze der Tablet-Bestenliste! Das sind auch tolle Vorzeichen für den Test der kleineren Geschwister (siehe Randspalte rechts). Den lesen Sie in der nächsten Ausgabe. Zunächst verrät COMPUTER BILD, was das neue Spitzenmodell besser macht als sein Vorgänger.

## Mehr auf den Rippen

An den Abmessungen hat sich nichts geändert: Das S9 Ultra ist mit rund 209x326 Millimetern genauso groß wie das S8 Ultra. Auch die Bauhöhe bleibt gleich: Mit 5,5 Millimetern ist es weder dünner noch dicker als der Vorgänger. Der war bereits schwer – sein Nachfolger bringt noch etwas mehr auf die Waage: Die Wifi-Version wiegt nun 732 statt 726 Gramm, die 5G-Variante 737 statt 728 Gramm. Doch im Alltag macht sich der Unterschied wenig bemerkbar.

## Raytracing für Android-Spiele

Das Display arbeitet nach wie vor mit AMOLED-Technik – Samsung



spricht beim S9 Ultra von einem AMOLED-X2-Bildschirm. Und der ist noch einen Tick besser als das bereits tolle Display im S8 Ultra: Er bietet eine etwas höhere Farb-

treue, der Kontrast bleibt extrem hoch, und mit 855 Candela pro Quadratmeter strahlt das S9 Ultra ein wenig heller als das S8 Ultra. Auf seiner 37-Zentimeter-Diagonale zeigt das neue Top-Modell wie gehabt 2960 x 1848 Pixel. Für eine flüssige Wiedergabe erneuert es das Bild zwischen 60- und 120-mal pro Sekunde (Bildwiederholrate: 60 bis 120 Hertz).

Neu: Speziell optimierte Android-Spiele soll das S9 Ultra wie ein Gaming-PC mit Raytracing-Effekten zeigen. Dazu zählt etwa die dynamische Darstellung von weichen Schatten und Lichteffekten. So sollen in Spielen schnell rotierende Scheinwerfer fein abgestufte Lichteffekte in die Spielumgebungen projizieren. Parallel passt die Technik in Echtzeit die Stärke der von Personen und Objekten geworfenen Schatten an.

## Angepasster Snapdragon 8 Gen 2

Völlig neuartig ist auch der Antrieb: Als Motor dient im S9 Ultra eine für Samsungs Galaxy-Reihe abgewandelte Variante des Snapdragon 8 Gen 2 von Qualcomm. Dem System-on-a-Chip (SoC) steht je nach Modellvariante des S9 Ultra ein 12 oder 16 Gigabyte großer Arbeitsspeicher zur Seite. Wer die 4 Gigabyte mehr haben will, muss zur größten Version mit 1 Terabyte internem Speicher greifen. Die kleineren Versionen fassen 256 oder 512 Gigabyte. Die hier geprüfte Version mit 12 Gigabyte Arbeitsspeicher und 256 Gigabyte internem Speicher arbeitete die Prüfungen noch einmal zackiger ab als der Vorgänger.

## Vier Kameras, Wifi 6E, LTE, 5G

An der Frontseite sitzen zwei 12-Megapixel-Kameras, die dank

## VERGLEICH: GALAXY TAB S9, S9+ UND S9 ULTRA

	S9	S9+	S9 ULTRA
Display	11 Zoll (AMOLED X2)	12,4 Zoll (AMOLED X2)	14,6 Zoll (AMOLED X2)
Auflösung	2560 x 1600 Pixel	2800 x 1752 Pixel	2960 x 1848 Pixel
Bildwiederholrate	60 bis 120 Hertz	60 bis 120 Hertz	60 bis 120 Hertz
Prozessor	Snapdragon 8 Gen 2	Snapdragon 8 Gen 2	Snapdragon 8 Gen 2
Arbeitsspeicher	8 GB oder 12 GB	12 GB	12 GB oder 16 GB
Speicher	128 GB oder 256 GB	256 GB oder 512 GB	256 GB, 512 GB oder 1 TB
Kartenleser	ja (microSD bis 1 TB)	ja (microSD bis 1 TB)	ja (microSD bis 1 TB)
WLAN	Wifi 6E	Wifi 6E	Wifi 6E
Mobilfunkversion	LTE und 5G	LTE und 5G	LTE und 5G
Frontkamera	12 Megapixel (Ultrawide)	12 Megapixel (Ultrawide)	12 Megapixel (Wide) + 12 Megapixel (Ultrawide)
Hauptkamera	13 Megapixel (Autofokus)	13 Megapixel (Autofokus) + 8 Megapixel (Ultrawide)	13 Megapixel (Autofokus) + 8 Megapixel (Ultrawide)
Preise	ab 899 Euro (Wifi) ab 1049 Euro (5G)	ab 1119 Euro (Wifi) ab 1269 Euro (5G)	ab 1339 Euro (Wifi) ab 1489 Euro (5G)



unterschiedlichen Erfassungswinkeln das eigene Konterfei in Videotelefonaten optimal einfangen. Bei Konferenzen mit mehreren Personen vor dem Display stellen die Linsen das Gesicht des jeweiligen Sprechers auf Wunsch automatisch in den Fokus. Drei eingebaute Mikrofone sorgen für eine gute Aufnahme und Übertragung von Sprache – darüber hinaus unterdrücken sie Nebengeräusche.

In den Tests erwiesen sich die Frontlinsen als die besten unter denen aller bisher geprüften Android-Tablets. Das gilt übrigens auch für die rückseitigen Kameras: Für die Aufnahme von Fotos und Videos hat das S9 Ultra hinten eine 13-Megapixel-Kamera inklusive Autofokus und Blitz sowie eine Ultrawide-Linse mit 8 Megapixeln. Die in den Prüfungen aufgenommenen Bilder und Videoclips hatten eine durchweg hohe Qualität – selbst in schlecht ausgeleuchteten Räumen.

### Kein Netzteil, aber S Pen

Die Preise für die neue Tab-S9-Reihe sind gepfeffert (Übersicht in der Tabelle links unten). Da erstaunt, dass Samsung wie beim S8 Ultra weiterhin beim Netzteil spart. Das müssen Nutzer also extra kaufen. Der 11 200-mAh-Akku des S9 Ultra lässt sich per USB-C-Anschluss und 45-Watt-Schnellladenetzteil (ab 35 Euro) in zwei Stunden und 25 Minuten volltanken. Klasse: Der Stromspeicher hielt im Test über achteinhalb Stunden durch – damit über eine Stunde länger als das S8 Ultra.

Im Gegensatz zum Netzteil liegt der für die Eingabe per Stift nötige S Pen dem Tablet bei. Der setzt bis zu 4096 Strichstärken um – und das mit einer geringen Verzögerung von nur 2,8 Millisekunden, sagt Samsung. Der S Pen lässt sich auch als Fernbedienung zum Steuern der Wiedergabe von Präsentationen und Musik nutzen, aber auch als „Auslöser“, um Selfies zu schießen. Komfortabel: Zum Verstauen des Stifts bietet die Rückseite des Tab S9 Ultra eine Einbuchung, in der er auch gleich neue Energie tankt. [il]



Diese Kameralinsen sind das Maß der Dinge: Kein anderes Android-Tablet fertigt so gute Fotos und Videos an wie das S9 Ultra.

Bei allen drei S9-Tablets liegt der S Pen bei, der laut Hersteller bis zu 4096 Strichstärken umsetzen kann. Er eignet sich zudem als Fernbedienung für die Wiedergabe von Präsentation, Musik und Videos.

S9-Vergleich: ganz oben das 11 Zoll große S9, in der Mitte der 12,4-Zöller S9+ und ganz unten das XXL-Tablet S9 Ultra mit 14,6-Zoll-Display.

### FAZIT

Schneller, sparsamer, brillanter: Samsung rüstet das S9 Ultra mit potenterem Prozessor und besserem Display aus. Obendrein geht das Tablet genügsamer mit der Akkuenergie um. So erreichte es am Ende im Vergleich zum schon sehr guten S8 Ultra eine noch bessere Endnote und schiebt sich so sogar am iPad Pro vorbei – auf Platz 1 der Tablet-Bestenliste!

„Das S9 Ultra setzt unter den Tablets neue Maßstäbe – und ist daher zu Recht die erste Wahl!“



Ingolf Leschke  
Stellv. Ressortleiter  
Hardware

### SAMSUNG GALAXY TAB S9 ULTRA

(12 GB RAM, 256-GB-SSD, 5G)  
Preis: 1500 Euro<sup>1</sup>  
Günstigere Variante: 1339 Euro (12 GB RAM, 256 GB, Wifi)  
Display: 14,6 Zoll (2960 x 1848 Pixel)  
CPU/RAM: Snapdragon 8 Gen 2 / 12 GB  
Speicher: 256 GB (per microSD erweiterbar)

**+** Brillantes Display, sehr hohes Tempo, Kameras eins a, tadellose Verarbeitung.

**-** Sehr hohe Verkaufspreise, kein Netzteil im Lieferumfang, recht schwer.

Display	1,1
Brillantes, großes AMOLED-Display mit enorm hohem Kontrast und viel Helligkeit	1,1
Akkulaufzeit und Ladezeit	1,4
8:36 Stunden Akkulaufzeit sind sehr gut, kurze Ladezeit (2:25 Std.)	1,4
Arbeitstempo	1,1
Werkelt richtig fix, die Bedienverzögerungen sind sehr gering	1,1
Qualität der Kameras	1,4
Vorder- und rückseitige Kameras zählen zu den besten im Feld der Tablet-PCs	1,4
Ausstattung und Wertigkeit	1,2
Tadellose Verarbeitung, Speicher erweiterbar, 5G- und Wifi-Version erhältlich	1,2
Nachhaltigkeit	
CO <sub>2</sub> : 2439 mg je Std. / keine austauschbaren Komponenten / Updates garantiert für 5 Jahre	
TESTERGEBNIS	<b>sehr gut 1,2</b>

Die detaillierte Testtabelle finden Sie auf [www.vorteilcenter.de](http://www.vorteilcenter.de).  
<sup>1</sup>Die Marktpreise (letzter Stand: 3. August 2023) ermittelt COMPUTER BILD über idealo.de.

## ZWEI NUMMERN KLEINER



### Galaxy Tab S9+

Etwas kompakter ist das S9+: Es zeigt Inhalte auf einem 12,4 Zoll großen Display mit 2800 x 1752 Pixeln. Weitere Unterschiede: Das S9+ gibt es mit maximal 512 Gigabyte internem Speicher und 12 Gigabyte Arbeitsspeicher. Außerdem hat es „nur“ drei Kameras. Die Preise starten ab 1119 Euro. Den Test des S9+ und des S9 (unten) lesen Sie in der nächsten Ausgabe.



### Galaxy Tab S9

Das kleinste Tablet der neuen Galaxy-Reihe ist das 11 Zoll große S9. Im Gegensatz zum Vorgänger S8 hat es ebenfalls ein AMOLED-Display, das Inhalte mit 2560 x 1600 Pixeln zeigt. Samsung bietet es mit maximal 256 Gigabyte internem Speicher an, der Arbeitsspeicher ist je nach Version 8 oder 12 Gigabyte groß, an Vorder- und Rückseite gibt es jeweils eine Kamera. Die Verkaufspreise starten bei 899 Euro.

Fotos: iStock, Hersteller; Montage: COMPUTER BILD